

Bernhard Burtscher

Haftung bei Multiorganschaft

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	VII
Abkürzungsverzeichnis	XI
I. Problemaufriss	3
A. Einleitung	3
B. Fallgruppen und Interessengegensätze	4
1. Reine Ämterkumulation	4
2. Abordnungsfälle	5
a. Geschäftsbeziehungen	8
b. Konzern	9
c. Beteiligungen der öffentlichen Hand	10
d. Mitbestimmung der Arbeitnehmer	11
C. Zulässigkeit und Unvereinbarkeiten	12
D. Gang der Untersuchung	17
II. Pflichtenstellung und Haftung des Multiorganwalters	19
A. Gesetzlicher Rahmen	19
B. »Scheinkonflikte«	23
1. Einteilung in »Pflichtenkreise«?	23
2. Grenzen der Treuepflicht	24
3. Offenlegung und Stimmenthaltung	28
C. »Echte« Pflichtenkollisionen	29
1. Das Problem: Pflicht zum Rücktritt?	29
2. Allgemeine Pflichtenreduktion im Nebenamt?	32
3. Punktuelle Pflichtenreduktion bei Abordnung	34
4. »Bagatellfälle«	38
5. Pflicht zum Rücktritt	39
D. Zwischenergebnis	42
E. Sonderfälle	43
1. Konzern	43
a. Faktischer Konzern	43
b. Vertragskonzern	45

	2. Einpersonengesellschaft	47
	3. Arbeitnehmervertreter	48
	F. Fazit	49
III.	Die Haftung juristischer Personen: Grundlegung	51
	A. Grundlagen der Organhaftung	51
	1. Historischer Abriss	52
	2. Entwicklung der Rechtsprechung	57
	3. Dogmatisches Fundament	58
	B. Abgrenzung von Organ- und Privathandeln	61
	1. Abgrenzungsschwierigkeiten	62
	2. Tendenzen in der Rechtsprechung	66
	a. Großzügige Zurechnung	66
	b. Abstufung nach »Gefahrenzusammenhang«	69
	C. Zwischenergebnis und Gang der weiteren Untersuchung	77
IV.	Haftung bei Anstiftung	79
	A. Deliktische Haftung	79
	1. Haftung nach allgemeinem Zivilrecht	79
	2. Haftung nach § 100 AktG	82
	a. Tatbestand des § 100 AktG	83
	b. Verhältnis zum allgemeinen Zivilrecht	85
	3. Grenzen der Zurechnung	89
	B. Haftungsverschärfung bei Sonderbeziehung?	91
	C. Fazit	92
V.	Haftung für autonomes Multiorganhandeln	95
	A. Überblick über den Meinungsstand	95
	1. Die Position des BGH	95
	2. Österreichische Rechtsprechung	96
	3. Stand der Lehre	97
	4. Gang der weiteren Untersuchung	99
	B. Haftung bei Abordnung	100
	1. Grundlegung der Haftung	100
	a. Die maßgebenden Fragen	100
	b. Die Einwände gegen eine Haftung	103
	c. Die Bedeutung des faktischen Konzerns	116
	d. Die Lösung: Sonderbeziehung kraft Abordnung	121
	e. Absicherung der Lösung	135
	f. Zwischenergebnis	144

2.	Reichweite der Zurechnung	144
a.	Zurechenbare Handlungen	145
b.	Grenzen der Zurechnung	151
c.	»Haftungsverschärfung« bei formellem Entsendungsrecht?	165
d.	Weiteres Zwischenergebnis	168
3.	Solidarhaftung und Ausgleichsansprüche	169
a.	Ausgangslage	169
b.	Risikohaftung des Abordnenden nach § 1014 ABGB	171
c.	Fallgruppen	175
d.	Zusammenspiel mit der D&O-Versicherung	185
e.	Weiteres Zwischenergebnis	187
4.	Ergebnis und Folgerungen	188
C.	Haftung bei reiner Ämterkumulation	191
1.	Deliktische Haftung	191
a.	Ersatz bloßer Vermögensschäden	192
b.	Zurechnung	195
c.	Grenzen der Zurechnung	199
2.	Ergebnis	202
D.	Fazit	202
VI.	Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse	205
	Literaturverzeichnis	213
	Stichwortverzeichnis	233